

PAYBOX BANK AG

Offenlegungsbericht zum 31. Dezember 2022

gemäß Teil 8 der CRR, Verordnung (EU) Nr. 575/2013,
CRR II Verordnung (EU) 2019/876, § 43 BaSAG

Inhaltsverzeichnis

I. Artikel 431 Offenlegungspflichten und -verfahren	3
II. Artikel 432 CRR - Nicht wesentliche Informationen oder vertrauliche Informationen.....	3
III. Artikel 433 CRR - Häufigkeit und Umfang der Offenlegung	3
IV. Artikel 434 CRR - Mittel der Offenlegung.....	3
V. Artikel 447 CRR-Schlüsselparameter - Meldebogen EU KM1.....	4
VI. § 43 BaSAG – Gruppeninterne finanzielle Unterstützung	5
Anhang 1 – Schriftliche Bescheinigung des Leitungsorganes gemäß Art. 431 Abs. 3 CRR.....	5

I. Artikel 431 Offenlegungspflichten und -verfahren

Die paybox Bank AG hat gemäß Teil 8 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (Capital Requirements Regulation, CRR), nachfolgend „CRR“ (Capital Requirements Regulation) genannt, in nach Größe und Komplexität abgestuftem Umfang – Informationspflichten in Bezug auf ihre Organisationsstruktur, ihr Risikomanagement und ihre Risikokapitalsituation im Rahmen ihrer externen Berichterstattung offenzulegen. Die schriftliche Bescheinigung des Leitungsorgans gemäß Artikel 431 Absatz 3 CRR ist im Anhang zu entnehmen.

II. Artikel 432 CRR - Nicht wesentliche Informationen oder vertrauliche Informationen

Gem. Art. 432 der CRR kann von einer Offenlegung entsprechend relevanter Informationen gemäß Teil 8 CRR abgesehen werden, wenn es sich dabei um nicht wesentliche Informationen, Geschäftsgeheimnisse oder vertrauliche Informationen handelt. Die paybox Bank AG wendet keine der oben genannten Ausnahmefälle an und kommt somit ihren Offenlegungspflichten vollumfänglich nach.

III. Artikel 433 CRR - Häufigkeit und Umfang der Offenlegung

Gemäß Artikel 433 (b) Abs.2 CRR müssen für kleine und nicht komplexe Institute gemäß Artikel 447 CRR die tabellarisch angeführten Schlüsselp Parameter laut EU-Meldebogen KM1 auf jährlicher Basis offengelegt werden. Da diese Merkmale auf die paybox Bank AG zutreffen, erfolgt die Offenlegung nach CRR mindestens einmal jährlich zeitnah zur Veröffentlichung des Jahresabschlusses.

IV. Artikel 434 CRR - Mittel der Offenlegung

Die paybox Bank AG verwendet als Medium für die Offenlegung gemäß CRR die Webseite www.payboxbank.at.

V. Artikel 447 CRR-Schlüsselparameter - Meldebogen EU KM1

		31.12.2022	31.12.2021
	Verfügbare Eigenmittel (Beträge)		
1	Hartes Kernkapital (CET1)	19.746.940,69	19.733.798,75
2	Kernkapital (T1)	19.746.940,69	19.733.798,75
3	Gesamtkapital	19.746.940,69	19.733.798,75
	Risikogewichtete Positionsbeträge		
4	Gesamtrisikobetrag	50.119.524,75	44.145.892,01
	Kapitalquoten (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)		
5	Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote) (%)	39,40	44,70
6	Kernkapitalquote (%)	39,40	44,70
7	Gesamtkapitalquote (%)	39,40	44,70
	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)		
EU 7a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	3,20	3,20
EU 7b	Davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	0,64	0,64
EU 7c	Davon: in Form von T1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	0,86	0,86
EU 7d	SREP-Gesamtkapitalanforderung (%)	11,40	11,40
	Kombinierte Kapitalpuffer- und Gesamtkapitalanforderung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)		
8	Kapitalerhaltungspuffer (%)	2,50	2,50
EU 8a	Kapitalerhaltungspuffer aufgrund von Makroaufsichtsrisiken oder Systemrisiken auf Ebene eines Mitgliedstaats (%)	-	-
9	Institutspezifischer antizyklischer Kapitalpuffer (%)	-	-
EU 9a	Systemrisikopuffer (%)	-	-
10	Puffer für global systemrelevante Institute (%)	-	-
EU 10a	Puffer für sonstige systemrelevante Institute (%)	-	-
11	Kombinierte Kapitalpufferanforderung (%)	2,50	2,50
EU 11a	Gesamtkapitalanforderungen (%)	13,90	13,90
12	Nach Erfüllung der SREP-Gesamtkapitalanforderung verfügbares CET1 (%)	28,00	33,30
	Verschuldungsquote		
13	Gesamtrisikopositionsmessgröße	69.499.744,12	58.033.030,40
14	Verschuldungsquote (%)	28,41	34,00
	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung		
EU 14a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	-	-
EU 14b	Davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	-	-
EU 14c	SREP-Gesamtverschuldungsquote (%)	3,00	3,00
	Anforderung für den Puffer bei der Verschuldungsquote und die		
EU 14d	Puffer bei der Verschuldungsquote (%)		
EU 14e	Gesamtverschuldungsquote (%)	3,00	3,00
	Liquiditätsdeckungsquote		
15	Liquide Aktiva hoher Qualität (HQLA) insgesamt (gewichteter Wert – Durchschnitt)	16.490.953,39	11.834.945,59
EU 16a	Mittelabflüsse – Gewichteter Gesamtwert	13.236.014,14	3.853.203,14
EU 16b	Mittelzuflüsse – Gewichteter Gesamtwert	9.927.010,61	2.889.902,35
16	Nettomittelabflüsse insgesamt (angepasster Wert)	3.309.003,54	963.300,79
17	Liquiditätsdeckungsquote (%)	498,37	1228,58
	Strukturelle Liquiditätsquote		
18	Verfügbare stabile Refinanzierung, gesamt	41.621.408,06	36.191.052,01
19	Erforderliche stabile Refinanzierung, gesamt	18.813.032,79	16.777.968,83
20	Strukturelle Liquiditätsquote (NSFR) (%)	221,24	215,71

VI. § 43 BaSAG – Gruppeninterne finanzielle Unterstützung

Die paybox Bank AG hat mit einer Schwestergesellschaft eine Vereinbarung über eine jederzeit abrufbare Refinanzierungslinie i.H.v. 5 Mio. EUR abgeschlossen. Bei Bedarf kann diese jederzeit bis zu 50 Mio. EUR mit einer 30-tägigen Vorlaufzeit zur Verfügung gestellt werden. Die Refinanzierungslinie wurde im Jahr 2022 nicht in Anspruch genommen.

Anhang 1 – Schriftliche Bescheinigung des Leitungsorganes gemäß Art. 431 Abs. 3 CRR

Hiermit bestätigt der Vorstand, dass die paybox Bank AG die nach Teil 8 CRR vorgeschriebene Offenlegung im Einklang mit den förmlichen Verfahren und internen Abläufen, Systemen und Kontrollen vorgenommen hat

Wien, am 26. April 2023

Der Vorstand

Mag. Michael Wilhelm

Michael Wolczyk